

Wegweiser des Schulalltags von A – Z



- **Arbeitsgemeinschaften**

Für alle Kinder bieten wir am Nachmittag ein vielfältiges AG-Angebot an. Die AG`s können jeweils für ein Schulhalbjahr gewählt werden. Zum Angebot gehören AG`s aus dem künstlerischen, sportlichen und handwerklichen Bereich.

- **Außerschulische Lernorte**

Unser Unterricht findet manchmal auch außerhalb der Schule statt, denn bei vielen Gelegenheiten besuchen wir außerschulische Lernorte (Bücherei, Museum, Zoo, ...) in der näheren und weiteren Umgebung.

- **Betreuung**

Zur Entlastung der berufstätigen Eltern bieten wir mit Hilfe des Fördervereins die Betreuung von 7.50 - 13.05 Uhr an. Die Gebühr beträgt 35 € monatlich für 5 Tage bzw. 25 € für 3 Tage.

- **Beurlaubung**

Wenn Ihr Kind einmal aus einem wichtigen Grund vom Schulbesuch beurlaubt werden soll, so reichen Sie bitte rechtzeitig (möglichst 6 Wochen vorher) einen schriftlichen Antrag mit dem Grund und der Dauer der Beurlaubung ein.

Unmittelbar vor den oder im Anschluss an die Ferien ist Beurlaubung grundsätzlich verboten. Das unerlaubte Fernbleiben wird mit Bußgeld bestraft.

- **Eltern- Mit- und Zusammenarbeit**

Eltern und Lehrer sind Erziehungspartner. Ein guter Kontakt und Informationsaustausch ist im Interesse Ihres Kindes wichtig, um Verhaltensweisen und Lernfortschritte zu beeinflussen und zu begleiten. Elternabende und Elternsprechtage reichen dazu oft nicht aus. Vereinbaren Sie bei Bedarf einen Termin mit dem/der zuständigen Lehrer/Lehrerin. Zusätzlich dient die Elternmappe zum Austausch, weshalb diese täglich von den Eltern kontrolliert werden muss.

- **Erziehungsvereinbarung**

Mit Hilfe der Erziehungsvereinbarung soll von Beginn an Grundkonsens in pädagogischen Fragen zwischen Schule und Elternhaus hergestellt werden. Unsere Erziehungsvereinbarung wird bei der 1. Klassenpflegschaftssitzung besprochen und verteilt.

- **Feste**

- Am zweiten Schultag nach den Sommerferien feiern wir die Aufnahme unserer Schulneulinge in der Christuskirche und im Anschluss in der Schule.
- St. Martin feiern wir abends mit den Kindern mit einem Laternenzug durch unser Schulgebiet. Nach dem Zug treffen wir uns mit den Eltern zum gemütlichen Beisammensein auf dem Schulhof beim Martinsfeuer mit Verkauf von warmen Getränken und Weckmännern.
- Weiberfastnacht findet in jeder Klasse eine kleine Karnevalsfeier und im Anschluss eine Kindersitzung in der Aula statt.
- Alle 4 Jahre veranstaltet die Martin-Luther-Schule im Sommer ein großes Schulfest mit Spielen, Aufführungen und verschiedenen Getränken und Speisen aus aller Welt.
- Alle 2 Jahre findet ein Sportfest mit lustigen sportlichen Aktivitäten statt.
- Montags in der Adventszeit treffen sich alle Kinder und Lehrkräfte zum gemeinsamen Singen in der Aula.
- Alle 4 Jahre findet die Zirkuswoche statt. Die Kinder lernen verschiedene Zirkusangebote kennen und entscheiden sich dann für eine Gruppe mit der sie am Ende der Woche bei der Zirkusvorführung auftreten.
- Weitere Feste und Feiern werden in den einzelnen Klassen veranstaltet.

- **Förderverein**

Seit 1986 besteht an unserer Schule der Verein der Freunde und Förderer e.V. Durch ihn ist es möglich, zusätzliche Projekte zu verwirklichen. Der Verein braucht immer wieder neue Mitglieder und freut sich über Unterstützung. Die Mitgliedschaft kostet zurzeit 12 € pro Jahr. Stehen Sie daher bitte nicht länger abseits, sondern machen Sie mit, denn es kommt auch Ihrem Kind zugute!

- **Fundsachen**

Im Erdgeschoss werde die Fundsachen der Woche in einer Kiste gesammelt. Am Ende der Woche werden sie in die Schränke im Keller einsortiert. Schlüssel hierfür gibt es im Sekretariat. Nach einem halben Jahr werden sie zur Kleiderkammer gebracht.

- **Gemeinsames Lernen (GL)**

Im Rahmen des GL werden an unserer Schule Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf im Bereich Sprache, Lernen sowie emotionale und soziale Entwicklung durch Sonderpädagogen unterstützt.

- **Gesundes Frühstück**

- Bitte geben Sie Ihrem Kind ein GESUNDES Frühstück mit zur Schule. Nur mit einem gesunden Frühstück kann ein Kind lernen. Lassen Sie es nicht ohne Frühstück aus dem Haus gehen, auch wenn Widerstände überwunden werden müssen.
- Jeden Mittwoch wird vor der 1. Pause ein gesundes Frühstück von Kindern der Klassen 3 und 4 im Wechsel vorbereitet und an alle Kinder zum Selbstkostenpreis verkauft. Unterstützt werden die Kinder von den „Frühstücksmüttern und -vätern“.
- Unsere Schule nimmt am Schulobstprogramm der EU teil. Dienstags bis donnerstags werden wir mit frischem Obst und Gemüse beliefert.

- **Getränke**

Trinken ist wichtig um die Konzentration und Leistungsfähigkeit der Kinder aufrecht zu erhalten. Daher steht den Kindern in den Klassen zusätzlich zu ihren mitgebrachten gesunden Getränken Mineralwasser zur Verfügung.

- **Hausaufgaben**

Hausaufgaben sollen die Kinder zum selbstständigen Arbeiten erziehen. Zeitlich sind sie so bemessen, dass Kinder in der Klasse 1 und 2 in der Regel nicht länger als 30 Minuten und in den Klassen 3 und 4 täglich nicht länger als 45 Minuten konzentriert arbeiten. Hausaufgaben werden in einem Hausaufgabenheft aufgeschrieben.

- **Herkunftssprachlicher Unterricht**

Türkischen, griechischen und aus dem arabischen Sprachraum stammenden Kindern wird Muttersprachlicher Unterricht (HSU) an unserer Schule angeboten. Der Unterricht findet nachmittags statt. Eine Anmeldung in Klasse 1 gilt für alle 4 Grundschuljahre.

- **Homepage**
www.martin-luther-schule-dueren.de
- **Infektionsschutzgesetz**
Wenn Ihr Kind an einer ansteckenden Krankheit (Masern, Mumps, Windpocken, ...) erkrankt ist, geben Sie der Schule unverzüglich Bescheid.
- **Klassenpflegschaft**
Die Zusammenarbeit der Eltern mit der Schule wird unter anderem in den Schulmitwirkungsgruppen verwirklicht. Ein Schulleben ist ohne die aktive Teilnahme der Eltern nicht denkbar.
In den ersten Wochen des Schuljahrs treffen sich alle Eltern der Klasse zur ersten Klassenpflegschaftssitzung. Sie wählen dann aus ihrer Mitte eine/n Vorsitzende/n und eine/n VertreterIn.
- **Krankheit**
Ein krankes Kind gehört nicht in die Schule. Wenn Sie die Anzeichen einer Erkrankung am Morgen übersehen, ist meistens kurze Zeit später unser Anruf notwendig, dass Ihr Kind abgeholt werden muss. Rufen Sie im Krankheitsfall bitte zwischen 7.30 Uhr und 7.50 Uhr in der Schule an und melden ihr Kind krank. Falls nötig sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter (Name, Klasse). Eine schriftliche Entschuldigung mit Angabe des Grundes benötigen wir spätestens zum Ende des Schulversäumnisses. Vor und nach den Ferien benötigen Sie im Krankheitsfall ein ärztliches Attest.
- **Läuse**
Falls Ihr Kind an Läusen erkrankt, melden Sie dies bitte unverzüglich in der Schule, um eine weitere Verbreitung zu verhindern. Wenn ein Kind in der Klasse Ihres Kindes von Läusen befallen ist, erhalten die Kinder einen Zettel, auf dem Sie versichern, dass Ihr Kind läusefrei ist. Diesen müssen die Kinder am nächsten Schultag unterschrieben mitbringen.
- **Lernen**
Neue Erkenntnisse darüber, wie Lernen funktioniert und unter welchen Voraussetzungen dies am besten gelingt, haben den Unterricht sehr verändert. Freiarbeit, Werkstattunterricht, Gruppenarbeiten, differenziertes, individuelles und kooperatives Lernen sind Stichworte, die dies verdeutlichen.
- **Medienerziehung**
Alle Klassen sind mit iPads-Ausgestattet und die Kinder nutzen sie im Rahmen der Arbeit mit dem Medienkompetenzrahmen NRW.
- **Notfallnummer**
Zu Beginn des 1. Schuljahrs geben Sie eine Notfallnummer an. Bitte achten sie bei Änderungen darauf, dass Ihre Nummer und Anschrift aktualisiert wird.
- **Offene Ganztagschule**
Seit dem Schuljahr 2005/06 ist unsere Schule eine Offene Ganztagschule mit jetzt 6 Gruppen. Ca. 150 Kinder besuchen die Schule nachmittags bis 16.00 bzw. 17.00 Uhr.
- **Offener Unterrichtsbeginn**
Ab 7.40 Uhr sind die Klassentüren geöffnet und die Kinder haben die Möglichkeit, sich in Ruhe durch Arbeiten an Freiarbeitsmaterialien in den Schulvormittag einzufinden.
- **Pünktlichkeit**
Um 7.50 Uhr ist die Anwesenheit im Klassenraum für alle Kinder verpflichtend. Wir erwarten Pünktlichkeit, um störungsfrei beginnen zu können.
- **Schülerbücherei**
Seit 2003 gibt es an unserer Schule eine Schülerbücherei, die von engagierten Eltern unterstützt und organisiert wird. Feste Lesestunden sind im Stundenplan der Klassen integriert. Die Lust der Kinder auf Bücher wird geweckt und ein wichtiger Beitrag zur Leseförderung geleistet. Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit haben, sprechen Sie die KlassenlehrerIn Ihres Kindes an.
- **Sekretärin**
Unsere Sekretärin Frau Treubig ist montags bis donnerstags von 7.30 – 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 990890 oder unter sekretariat@martin-luther-schule-dueren.de erreichbar.

- **Streitschlichtung**
An unserer Schule arbeiten wir mit dem Bensberger Mediationsmodell. Die ausgebildeten Streithelferinnen und Streithelfer aus den Jahrgangsstufen 3 und 4 helfen anderen Kindern ihre Konflikte in den Pausen selbst zu lösen.
- **Terminkalender**
Eine Auflistung mit allen feststehenden Terminen im Schuljahresverlauf erhalten Sie sofort nach Beginn des Schuljahres. So können Sie Termine und freie Tage besser einplanen.
- **Unerwünschte Gegenstände**
Während des Schulbetriebs sind Handys und elektronisches Spielzeug verboten. Roller, Fahrräder und Skateboards werden bei Ankunft an der Schule an den Fahrradständern abgestellt. Wir wollen uns in der Schule auf die Begegnung mit anderen freuen und gemeinsames Spiel sowie Kommunikation pflegen. Für die vorgenannten Gegenstände wird keine Haftung übernommen.
- **Verkehrswoche**
Vor den Herbstferien findet an unserer Schule eine Verkehrswoche statt, in der die Kinder Verkehrsregeln theoretisch und praktisch erlernen. Das 1.Schuljahr erprobt mit einem Polizisten das sichere Verhalten auf der Straße auf dem Schulweg. Im 2.Schuljahr wird dieses Wissen vertieft. Die 3. und 4. Klassen üben auf einem auf dem Schulhof aufgebauten Parcours das verkehrssichere Fahrradfahren.
- **Vertretungsunterricht**
Lehrer können auch mal krank werden. Dann versuchen wir den Kernunterricht aufrecht zu erhalten. Eventuell werden die Kinder auf andere Klassen aufgeteilt und arbeiten dort an ihren SOS-Mappen, die für solche Fälle von den Klassenlehrern vorbereitet werden. Grundsätzlich bleiben die Kinder am ersten Tag so lange in der Schule, wie es im Stundenplan ausgewiesen ist. Über eventuellen Unterrichtsausfall werden Sie über die Elternmappe rechtzeitig informiert.
- **Vokalunterricht**
Seit dem Schuljahr 2010/11 können sich die Kinder der Klassen 1 zum Vokalunterricht anmelden, der dreimal wöchentlich in Kooperation mit der Pfarrsingschule St. Anna stattfindet. Gefördert wird der kreative Umgang mit Musik sowie eine Stimm- und Gehörbildung.
- **www.antolin.de**
Um das sinnentnehmende Lesen zu fördern und die Kinder dabei gleichzeitig mit der Handhabung des iPads vertraut zu machen, haben wir uns als Schule bei diesem interaktiven Leseprojekt angemeldet. Die Kinder dürfen sich in der Schülerbücherei ein Buch ausleihen und dazu nach dem Lesen ein motivierendes Quiz auf www.antolin.de spielen. Vor den Weihnachts- und Sommerferien werden die Ergebnisse der Kinder in einer Feierstunde gewürdigt.
- **Zeugnisse**
In der Schuleingangsphase erhalten die Kinder Zeugnisse am Ende des Schuljahres, in den Klassen 3 und 4 zum Schulhalbjahr und zum Ende des Schuljahres. Zum Halbjahreszeugnis in Klasse 4 gibt es zusätzlich die Empfehlung für die weiterführende Schule.

Stand Mai 2023

